

Der Beitrag ist älter als 1 Jahr und der Inhalt möglicherweise nicht mehr aktuell!

Christof Herbrechtsmeier gewinnt erneut

26. Juni 2018



IM Boris Khanukov (4.), FM Dr. Bernd Baum (3.), FM Christof Herbrechtsmeier (1.), Gerhard Kiefer (2.)

Zur Begrüßung der Teilnehmer an der 4. Offenen Baden-Württembergischen Senioren-Einzelmeisterschaft vom 15. bis 23. Juni 2018 im Kongresszentrum von Freudenstadt konnte Turnierleiter **Bernd Fugmann** insgesamt 112 Spieler aus 6 Nationen sowie 12 deutschen Landesverbänden, den Tourismusdirektor, namhafte Titelträger und Funktionäre willkommen heißen. Erstmals wurden die Teilnehmer in zwei Altersklassen (65+ und 50+) gemäß den neu vereinbarten Turnierordnungen aufgeteilt. Zur Kategorie »65+« meldeten sich 92 Spieler (87 Männer und 5 Frauen) an, während es bei der Kategorie »50+« nach Bereinigung der Alterszugehörigkeit lediglich 20 Spieler waren. Die Teilnehmerzahl reichte aus, um zwei separate Turniere über 9 Runden nach Schweizer System austragen zu können.

Nach etwa vier Runden sortierte sich das illustre Feld allmählich, die Favoriten etablierten sich an den Brettern mit der Live-Übertragung ins Internet. Dabei wechselten die Spieler mit den besten ELO-Zahlen immer wieder ihre führenden Plätze. Es wurde spannend, denn nach der 8. Runde lagen acht Spieler in der Kategorie »65+« mit einem halben Punkt Unterschied ganz eng beieinander.

Titelverteidiger FM **Christof Herbrechtsmeier** (SC Emmendingen) behielt seine hartnäckigsten Widersacher nervenstark unter Kontrolle und behauptete nach einem Remis in der letzten Runde gegen

FM **Jaap Vogel** (Niederlande, 5. Platz) mit 7,0 Punkten knapp nach Feinwertung den 1. Platz. Wichtige Schützenhilfe erfuhr er von FM **Dr. Bernd Baum** (SC Fulda), der IM **Boris Khanukov** (Bahn-SC Wuppertal, 4. Platz) mit einem druckvollen Angriff schlagen konnte und nach einer Durststrecke noch den 3. Platz in der Schlusstabelle erreichte. Davon profitierte auch der Zweitplatzierte **Gerhard Kiefer** (SC Emmendingen), der souverän den vereinslosen **Johann Kioschies** besiegen konnte. Dahinter belegten mit 6½ Punkten **Werner Szenetra** (SV Berenbostel), **Toni Sandmeier** (SC Eppingen) und **Frank Schneider** (SC Kirchheim/Teck) als bester Württemberger die Plätze 6 bis 8.

Beste Dame wurde **Dr. Gabriele Just** (SG Leipzig). Den Nestorenpreis erhielt **Werner Szenetra** vor **Siegfried Limberg** (SF Taunus) und **Manfred Boeven** (SF Geilenkirchen). Der älteste Teilnehmer war wiederholt der rüstige **Robert Bauer** (Post Karlsruhe) mit 95 Jahren.



Im Turnier »50+« entwickelte sich ebenfalls bei anspruchsvoller Konkurrenz ein spannender Wettkampf. Nach einigen Runden übernahmen abwechselnd **Michael Ernst** (Österreich) und **Markus Meiser** (SG Bensheim) die Führung. Der Favorit IM **Ali Habibi** (SC Brombach) hatte durch einen unglücklichen Partieverlust in der 4. Runde gegen **Michael Ernst** zunächst den Anschluss verloren, fing sich durch ein Remis wieder und gewann danach alle weiteren vier Partien, so dass er am Ende mit 7,0 Punkten punktgleich mit den Führenden auf dem 3. Platz einkam. Das bedeutete den Titel für IM **Ali Habibi** als bester Baden-Württemberger. Gesamtsieger wurde nach Buchholz-Wertung **Michael Ernst** vor **Markus Meiser**.

Die anschließende Siegerehrung mit Übergabe der Pokale fand unter Beisein von Vizepräsidentin **Irene Steimbach** vom BSV und dem Ehrenpräsidenten vom SVW, **Hanno Dürr** statt. Im Namen der Präsidien der beiden Schachverbände und stellvertretend für die Teilnehmer sprachen sie auch den Dank für die gute Organisation der Meisterschaft an die Funktionäre aus.



Blitzschach: IM Boris Khanukov (3.), FM Christoph Frick (1.), FM Clemens Werner (2.)

Sehr interessant verlief auch die Baden-Württembergische Senioren-Blitzmeisterschaft am Dienstag, dem 19. Juni, zu der traditionell sich noch etliche externe Spieler anmelden, welche nur an diesem Schach-Event teilnehmen. Auch unsere beiden Präsidenten, vom Schachverband Württemberg **Armin Winkler** und vom Badischen Schachverband **Dr. Uwe Pfenning**, nahmen daran teil. Insgesamt 44 Spieler zählte das Blitzturnier, welches über 13 Runden mit 5 Minuten Bedenkzeit für alle Teilnehmer gemeinsam ausgetragen wurde. Die ersten drei Plätze belegten überraschend dabei die Senioren 65+, welche einige Routiniers und Blitz-Spezialisten in ihren Reihen hatten. Es gewann FM **Christoph Frick** (SK Bebenhausen) mit 10,0 Punkten vor IM **Boris Khanukov** (Wuppertal), FM **Clemens Werner** (Karlsruhe) und Präsident **Armin Winkler** - alle 9,0 Punkte. Der in Freudenstadt seinen Urlaub verbringende ehemalige Deutsche Senioren-Blitzmeister FM **Gottfried Schumacher** (Bad Neuenahr) kam im starken Teilnehmerfeld auf den 10. Platz.

Im kommenden Jahr wird die Meisterschaft vom 5. bis 13. Juli an gleicher Stelle stattfinden und soll mit ausgedehnter Werbung insbesondere mehr Teilnehmer für die Kategorie »50+« nach Freudenstadt locken.

Bernd Fugmann

Seniorenreferent Badischer Schachverband

redaktionell bearbeitet und gekürzt

Ausführliche Ergebnisse und Berichte: [Turnierseite](#) und bei [liveschach-schau](#)